

Anforderungen für den Einsatz der NFDS:

Bitte fordern Sie uns rechtzeitig an! Idealerweise zu Beginn der Planung Ihrer Übung.

Vorsicht ist die Mutter der Porzellankiste

Um die Notfalldarsteller*innen zu keinem Zeitpunkt der Übung zu gefährden, binden Sie uns bitte von Anfang an ein, damit das Ziel der Übung sowie alle Abläufe bekannt und klar sind. Bitte sprechen Sie mit uns ab, ob Sie auch Schminker*innen und Sicherungsposten für Ihre Übung benötigen. Falls Sie selbst Mimen stellen – Minderjährige benötigen das Einverständnis der jeweiligen Sorgeberechtigten und dürfen im Rahmen der Gesetze nicht uneingeschränkt eingesetzt werden.

Während des Einsatzes

Je nach Dauer der Übung benötigen die Notfalldarsteller*innen Getränke und Verpflegung, je nach Witterung und Lage auch Decken oder einen Unterstand. Bitte treffen Sie Regelungen für evtl. Ernstfälle / tatsächliche Unfälle während der Übung.

Nach dem Einsatz

Bitte stellen Sie uns beheizte Räumlichkeiten mit Kalt- und Warmwasseranschluss zum Absminken und Umziehen zur Verfügung.

Wir freuen uns über eine Rückmeldung zu unserer Leistung. Bitte wenden Sie sich dazu an Ihren Ansprechpartner während der Übung.



Unter Beobachtung

wird auf Wettbewerben gerettet und Gelerntes erprobt – immer mit dabei: die Notfalldarstellung.

Unsere Leistungen

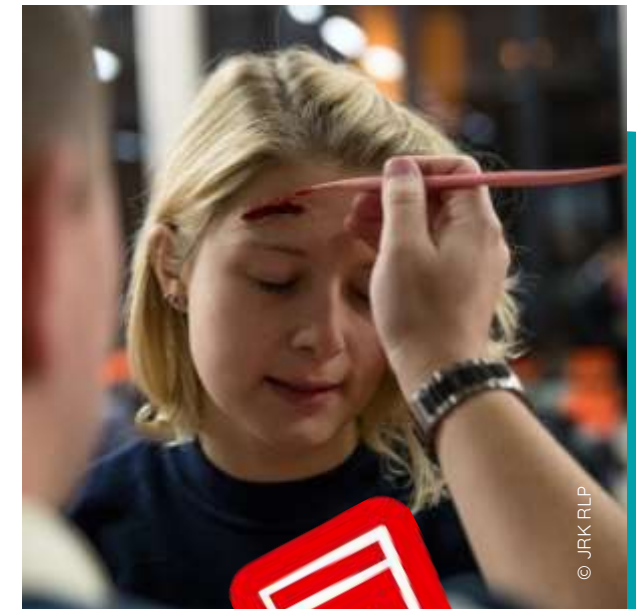
Die Notfalldarstellung (NFDS) leistet dort ihren Dienst, wo Einsatzkräfte auf reale Situationen vorbereitet werden sollen – von Jahresabschlussübungen bis zu praktischen Prüfungen, Erste-Hilfe- und/oder Sanitätsdienstausbildungen, Übungen mit anderen Hilfsorganisationen oder Wettbewerben – die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig.

Wir bieten

- Sehr gut ausgebildete Darsteller*innen
- Fach- und sachkundige Schminker*innen
- Erfahrene und qualifizierte Sicherungsposten
- Auf Wunsch: Pyrotechniker

Ausbildungen und Aufgaben

Notfalldarstellung im JRK Rheinland-Pfalz



Werdegang der Notfalldarsteller*innen

Notfalldarsteller*innen sind bestens ausgebildet und wissen, was sie wie warum tun. Oder anders: Notfalldarsteller*innen unterstützen Einsatzkräfte dabei, ihre Grenzen und Verbesserungspotenziale zu erkennen.



Wir sind Teil der Rotkreuzfamilie

Die Notfalldarstellung ist Teil des Jugendrotkreuzes – eine JRK-Angehörigkeit ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Lehrgängen. DRK-Angehörige sind ebenfalls willkommen.

Fundierte Erste-Hilfe-Kenntnisse werden für den Grundlehrgang vorausgesetzt, für den Aufbaulehrgang ist ein SAN-Lehrgang (Fachdienstausbildung Sanitätsdienst) zwingend nötig.

Lehrgangstermine

Die Lehrgangstermine werden
online auf www.drk-rlp.de
veröffentlicht.

Für interessierte Kreisverbände
werden auch Kurse vor Ort
angeboten – bitte über
nebenstehende Kontaktdaten
anfragen!



Der Einstieg: Grundlehrgang NFDS (16 UE)

Ab 14 Jahren kann der Einstieg erfolgen – im Grundlehrgang werden erste Schmink- und Mimotechniken, Materialkunde sowie die Geschichte der Notfalldarstellung (NFDS) vermittelt.

Die Steigerung: der Aufbaulehrgang (16 UE)

Alle, die Kunstblut geleckt haben und nicht mehr genug kriegen, vertiefen und erweitern im Aufbaulehrgang ihre Fähigkeiten. Das Mindestalter für die Teilnahme liegt bei 16 Jahren. Zudem muss der SAN-Lehrgang bereits absolviert sein (oder vergleichbare Ausbildung).

Die Kür: Planen und Durchführen von Übungen (16 UE)

Eine eigene Übung zu planen, will gelernt sein. Dieser Lehrgang vermittelt die nötigen Kompetenzen, rechtliche Aspekte, Zusammenarbeit mit anderen Hilfsorganisationen, Leitung einer eigenen NFDS-Gruppe vor Ort sowie Sicherheit bei Übungen.

Herausgegeben von
DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz e.V
Nationale Hilfsgesellschaft - Jugendrotkreuz
Mitternachtsgasse 4
55116 Mainz

Kontakt

Mail: info@jrk-rlp.de
Tel.: 06131-2828 1213



www.jrk-rlp.de

@jkrklp

@Jugendrotkreuz Rheinland-Pfalz